

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): - **(1918)**

Heft 6

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZERKUNST

MONATS
SCHRIFT

L'ART SUISSE

REVUE
MENSUELLE

Offizielles Organ der Gesellschaft schweizerischer
Maler, Bildhauer und Architekten.

Für die Redaktion verantwortlich: Der Zentral-Vorstand.

Preis der Nummer: 25 Cts.

Abonnement für Nichtmitglieder per Jahr: 5 Frs.

Organe officiel de la Société des Peintres, Sculpteurs
& Architectes suisses.

Responsable pour la Rédaction: Le Comité central.

Prix du numéro: 25 cent.

Prix de l'abonnement pour non-sociétaires, par an: 5 fr.

Administration: TH. DELACHAUX, Vieux-Châtel 17, Neuchâtel.

Inhalt: Jahresbericht und Protokolle der Delegierten- und Generalversammlung 1918 in Flamatt. — Jahresrechnung. — *Wettbewerbe:* Schweizerisches Münzbild, von F. Z. A. — *Ausstellungen.*

Sommaire: Rapport annuel et procès-verbaux de l'Assemblée des Délégués et de l'Assemblée générale de 1918 à Flamatt. — Comptes annuels. — *Expositions.*

JAHRESBERICHT

vorgelegt an der Generalversammlung 1918 in Flamatt.

Tiefe Trauer ist in unser Haus eingetreten. Am 19. Mai letztthin ist uns Ferdinand Hodler plötzlich entrissen worden und heute ist der Platz, den er so lange Jahre hindurch in diesen Versammlungen eingenommen hatte, leer. Stets war er unter uns fröhlich und als guter Kamerad. Die jüngsten unter uns, zuerst eingeschüchtert durch seinen Ruf, fühlten sich schnell davon befreit durch sein Entrain und seine Gutmütigkeit.

Jedoch unwiderstehlich rafft der Tod seine Opfer weg: nach Buri, nach Rodo ist Hodler ins Grab hinunter gestiegen.

Er war von jenen die sich nicht ersetzen lassen und mit ihm erleiden wir einen unersetzlichen Verlust. Bewahren wir ihm in unsern Herzen ein treues Andenken und erinnern wir uns in schweren Stunden an sein von Grund auf gerades Wesen und an seinen gesunden Menschenverstand dem er in urchiger Weise Ausdruck zu verschaffen wusste.

Noch fünf weitere Kollegen hat uns der Tod entrissen: es sind dies: Jean Béguin, Architekt; Robert Convert, Architekt; Alfred Briffod, Maler; Jules Crosnier, Maler; Joseph Mégard, Maler.

An sie reihen sich noch zwei Frauennamen, Gemahlinen zweier Kollegen und zugleich auch tüchtige Malerinnen: Frau Thomann-Buchholz, Frau Vallet-Gilliard, zwei Mütter, die grausam aus ihrem Familienkreise herausgerissen wurden. Den trauernden Familien sprechen wir unser tiefes Beileid aus.